

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

10. April 2026

Inhalt

1. Editorial

2. "Liebe sehnt Ewigkeit" auf dem katholischen Friedhof
3. Erstkommunionfeiern in Schwerte
4. Morgen Gemeindegottesdienst in Villigst
5. Schwerter Forum über Zivilcourage
6. Runder Tisch in Geisecke
7. Saisonauftakt der offenen Kirche am Ruhrtalradweg
8. Akademie-Forum über Kardinal Jaeger

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Weißer Sonntag

Der zweite Sonntag der Osterzeit, an dem die achttägige Feier des Osterfestes endet, heißt in der Tradition "weißer Sonntag". Der Name rührt von einer besonderen Verbindung mit der Taufe her: in der Alten Kirche wurde grundsätzlich in der Osternacht getauft. Und die Neugetauften behielten ihre weißen Taufgewänder (Alben / lat. albus = weiß) eine ganze Woche lang an, bis eben zum weißen Sonntag. Obwohl dieser Brauch aus der Mode gekommen ist, hat der Weiße Sonntag seinen Namen und seine herausgehobene Bedeutung erhalten: Seit dem 17. Jahrhundert und bis zum II. Vatikanischen Konzil war er der Termin für die Erstkommunion. Auch wenn in Schwerte die Erstkommunionfeiern nicht am Weißen Sonntag stattfinden, sondern erst in den kommenden Wochen (dazu unten mehr), kann der Sonntag für uns ein Erinnerungstag sein: Wie war das mit meiner Erstkommunion? Wie erinnere ich mich an den Tag? Was bedeutet mir der Empfang der Kommunion?

Pünktlich zum Weißen Sonntag feiern wir in unserer Pfarrei mit einigen der Kinder, die in den letzten beiden Jahren getauft worden sind, in der Christophorus-Kirche in Holzen dann auch ein Taferinnerungsfest. Und auch uns, deren Taufe wahrscheinlich schon etwas länger zurückliegt, kann das Anlass für einen Impuls sein: Was bedeutet es mir getauft zu sein? Alexander Jaklitsch

2. "Liebe sehnt Ewigkeit" auf dem katholischen Friedhof

Liebe sehnt Ewigkeit – ein besonderer Spaziergang über den katholischen Friedhof St. Marien in Schwerte lädt dazu ein, der Kraft der Liebe nachzuspüren, die über Vergänglichkeit hinausweist. Zwischen Grabfeldern und Erinnerungsorten entfalten sich Texte und Lieder, die von Sehnsucht, Verlust und bleibender Verbundenheit erzählen. Eindrücke der neuen Themengrabfelder begleiten diesen Weg und eröffnen neue Perspektiven auf Abschied und Hoffnung. Die Veranstaltung findet am 19.04.2026 um 17 Uhr statt, Treffpunkt ist die Friedhofskapelle, die Dauer beträgt etwa eine Stunde. Andreas Feilen und das Ensemble "Canto puro" gestalten den Spaziergang musikalisch. Die Teilnahme ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

3. Erstkommunionfeiern in Schwerte

67 Kinder aus der Pfarrei St. Marien in Schwerte feiern in den nächsten Wochen ihre Erstkommunion – ein ganz besonderer Moment für sie und ihre Familien. An den folgenden Terminen finden die Erstkommunionfeiern statt:

am Sonntag, 19. April 2026 um 11 Uhr in St. Petrus, Schwerte-Westhofen

am Samstag, 25. April 2026 um 11 Uhr in St. Marien, Schwerte-Mitte

am Sonntag, 26. April 2026 um 11 Uhr in St. Monika, Schwerte-Ergste

am Sonntag, 03. Mai 2025 um 10 Uhr und um 12 Uhr (zwei Feiern) in St. Christophorus, Schwerte-Holzen

Auf unserer Homepage finden Sie auch die Namen der Kinder mit den Terminen der Festgottesdienste. Begleiten wir sie und ihre Familien auf diesem wichtigen Schritt mit guten Gedanken und unseren Gebeten.

4. Morgen Gemeindegottesdienst in Villigst

Die Familienkirche St. Thomas Morus in Villigst lädt morgen, am Samstag, 11. April, zum Gemeindegottesdienst ein. Beginn ist ab 14.30 Uhr mit einem offenen Ankommen bei Kaffee und Keksen. Anschließend gibt es verschiedene Angebote, den Nachmittag zu gestalten. Die musikalischen Angebote (Ukulele / Gitarre lernen für Anfänger) sowie das Bogenschießen beginnen schon um 15.00 Uhr. Für die Planung wird zu diesen beiden Angeboten um vorherige Anmeldung (per Mail an fk-villigst@schwerterkirchen.de) gebeten.

Ab 16 Uhr starten dann weitere Besinnungsangebote (Bibelarbeit, Meditatives Bogenschießen, Meditationsweg Ostern, Kofferkrippe gestalten). Um 17.30 Uhr wird die Heilige Messe gefeiert. Ab 18.30 Uhr klingt der Tag mit einem Mitbring-Abendessen und gemeinsamen Spielen aus.

5. Schwerter Forum über Zivilcourage

Im Schwerter Forum am kommenden Donnerstag, 16. April 19.30 – 21.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses (Rathausstr. 31 - neuer Ort seit 2026) fragt Annette Muhr-Nelson (Pfarrerin i. R., Fröndenberg) inspiriert von biblischen Frauengestalten danach, was Zivilcourage in der heutigen Zeit bedeutet. Sie porträtiert die beiden Hebammen Schifra und Pua sowie die Prophetin Mirjam; drei Frauen, die beim Auszug der Israeliten aus der Sklaverei in Ägypten eine entscheidende Rolle spielten. Dann schlägt sie den Bogen zu Maria Tugira, einer Müllsammlerin aus dem Süden Brasiliens, und der Bischöfin Mariann Edgar Budde, die dadurch bekannt wurde, dass sie Präsident Donald Trump im Gottesdienst nach seiner Amtseinführung eine Predigt über Barmherzigkeit hielt. Annette Muhr-Nelson war u.a. als Gemeindepfarrerin und in der weltweiten Ökumene tätig. Sie lebt in Fröndenberg und engagiert sich für Fair Trade und in der Frauenarbeit des Gustav-Adolf-Werks (GAW), das protestantische Gemeinden in der Diaspora unterstützt.

6. Runder Tisch in Geisecke

Der Pfarrbezirk St. Antonius in Geisecke lädt zum Runden Tisch am kommenden Dienstag, 14. April, 19 Uhr ins Antoniushaus (Am Brauck 7). Die Moderation hat Angelika Grimm-Störmer. Alle, die an Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben in Geisecke und Schwerte interessiert sind und/oder sich und ihre Ideen einbringen möchten, sind herzlich eingeladen. Die Sitzung ist öffentlich.

7. Saisonauftakt der offenen Kirche am Ruhrtalradweg

Am 2. Mai um 17.30 Uhr wird die Saison der Fahrradkirche St. Antonius in Geisecke mit einer Messfeier sowie der Segnung von Fahrrädern und Radfahrern eröffnet. Bereits ab 15.00 Uhr ist die Kirche an diesem Tag geöffnet.

Seit 2019 lädt die kleine Kirche am Ruhrtalradweg von Mai bis September samstags zwischen 15.00 und 17.30 Uhr Radler, Wanderer und Interessierte zu einer Pause ein. Besucher können zur Ruhe kommen, eine Kerze anzünden, beten oder Informationen zur Kirche erhalten. Auch Werkzeug für Fahrräder sowie ein persönlicher Radler-Segen stehen bereit. Für die Betreuung werden weiterhin ehrenamtliche Gastgeberinnen und Gastgeber gesucht. Interessierte können sich bei Angelika Grimm-Störmer (angelika.grimm-stoermer@schwerterkirchen.de) melden. Eine Kirchenführung und Einführung für Interessierte an diesem ehrenamtlichen Engagement findet am kommenden Freitag, 17. April um 18.00 Uhr in der Kirche St. Antonius (Am Brauck 7) statt.

8. Akademie-Forum über Kardinal Jaeger

Lorenz Jaeger war von 1941 bis 1973 Erzbischof von Paderborn. Die Mitte März vorgestellte Missbrauchsstudie für das Erzbistum rückt ihn und seinen Umgang mit Tätern und Opfern in den Fokus. Die Katholische Akademie Schwerte hat von 2017 bis 2024 am Forschungsprojekt »Lorenz Kardinal Jaeger« teilgenommen, das zahlreiche Aspekte seines Handelns und seiner Persönlichkeit untersuchte. Zur Sprache kam dabei neben dem Missbrauchsthema auch sein Agieren in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Katholische Akademie möchte am Dienstag, 14. April um 19 Uhr allen Interessierten einen Einblick in diese Forschungsergebnisse geben und vor dem Hintergrund der aktuellen Missbrauchsstudie diskutieren. Der Eintritt ist frei. Die Anmelde-möglichkeit und weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Katholischen Akademie.

Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: alexander.jaklitsch@schwerterkirchen.de